

TOP 4.4 „Sachstandsbericht der AG Bepflanzung“

hier: Beschluss über Pflanzmaßnahmen im Wegeseitenraum des Weges „Im Nordfeld“

Anlage: Pflanzplan

Beschlussvorschlag:

1. Die AG wird beauftragt, Pflanzungen im Wegeseitenraum des Weges „Im Nordfeld“ (nördlich der Kreuzung Richtung Stepse) vorzunehmen, sofern für die dabei vorgesehenen Bereiche eine schriftliche Einverständniserklärung des betroffenen Eigentümers und eine abschließende Genehmigung der Stadt Neustadt am Rübenberge vorliegt. Die Zusammensetzung der Gehölze ergibt sich aus dem jeweils mit der Stadt abgestimmten Pflanzplan.
2. Ausgehend von Nr. 1 des Beschlusses wird die AG beauftragt, kurzfristig Pflanzungen am Wegeseitenraum vor dem Flurstück Nr. 278/1 entsprechend dem beiliegenden Pflanzplan vorzunehmen (Einverständniserklärung des Eigentümers liegt vor), sobald die Stadt Neustadt am Rübenberge abschließend zugestimmt hat.
3. Sollten sich weitere Eigentümer angrenzender Flurstücke einverstanden erklären und auch die Stadt ihre jeweilige abschließende Zustimmung für weitere Bepflanzungen im Wegeseitenraum des Weges „Im Nordfeld“ geben, kann die AG solche Bepflanzungen vornehmen. Der Ortsrat ist im Vorfeld der jeweiligen Maßnahme in Kenntnis zu setzen., ein gesonderter Beschluss ist nicht notwendig.

Begründung:

Nachdem die vom Schneerer Ortsrat eingesetzte AG Bepflanzung ihr Pilotprojekt „Am Hühnerbusch“ abgeschlossen hatte, hat der Ortsrat in seinem Beschluss vom 15.05. 2024 entschieden, dass die AG weiterhin aktiv bleibt und neue Projekte in Abstimmung mit der Stadt und weiteren Beteiligten entwickelt.

Bereits während des Pilotprojekts hat die Stadt grundsätzlich ein Interesse an möglichen Pflanzungen im Nordwesten Schneerens gezeigt. Vor diesem Hintergrund hat die AG einen Vorschlag zur Bepflanzung des Wegeseitenraums des Weges „Im Nordfeld“ entwickelt und mit der Region und der Stadt Neustadt am Rübenberge im Grundsatz abgestimmt. So wurde der in Rede stehende Bereich bereits kartiert und es haben grundsätzliche Abstimmungen über die Auswahl der Gehölze stattgefunden. Auch die Wegekommision wurde grundsätzlich über das Vorhaben informiert.

Die Pflanzung selbst soll nur auf dem Flurstück 373/1 erfolgen. Daran grenzen die beiden Flurstücke 278/1 und 275/1 an.

Es hat sich bereits der Eigentümer des Flurstücks 278/1 mit der Bepflanzung des Wegeseitenraums einverstanden erklärt und es wurde ein entsprechender Pflanzplan (Anlage) mit der Stadt Neustadt am Rübenberge abgestimmt. Die Stadt hat am 18.11.2025 einen entsprechenden Antrag bei der Region Hannover gestellt. Ziel ist es, dass die Stadt auf dieser Grundlage der AG kurzfristig die Genehmigung für Bepflanzung erteilt, sodass die laufende Pflanzperiode ausgenutzt werden kann.

Die Stadt hat dabei zugleich eine Genehmigung für eine Pflanzung vor dem Flurstück 275/1 beantragt. Dies begründet sie damit, dass sie für den Fall einer Zustimmung der Eigentümerin nicht einen zweiten Antrag bei der Region stellen möchte. Allerdings liegt hier noch keine Zustimmung der Eigentümerin vor, so dass diese vor einer möglichen Pflanzung abzuwarten bleibt.

In diesem Sinne ist auch die Nr. 3 des Beschlussvorschlages zu sehen. Sollten sich kurzfristig weitere Eigentümer bereiterklären, könnten auch hier noch Maßnahmen in diesem Winter bzw. nächsten Frühjahr umgesetzt werden.

Für die unter 2. vorgesehene Pflanzung werden durch die AG Drittmittel für das Pflanzmaterial eingeworben. Die Pflanzung erfolgt durch die AG und weitere ehrenamtliche Helfer, so dass hier keine zusätzlichen Kosten für die öffentliche Hand entstehen. Die Pflege der Gehölze wird der Heimatverein übernehmen. Hierzu wird eine entsprechende Vereinbarung mit der Stadt abgeschlossen. Für die unter 3. geplanten Pflanzungen soll analog verfahren werden.